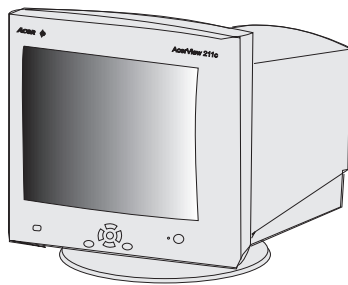


# 1. Kapitel

## Auspacken des Monitors

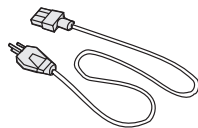
Überprüfen Sie die folgenden Gegenstände. Wenn sie fehlen oder beschädigt sind, müssen Sie sich sofort an den Ort wenden, an dem Sie den Artikel gekauft haben.



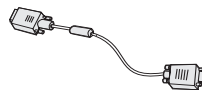
Acer 211c Farbmonitor



Benutzerhandbuch




Stromkabel



15poliges Signalkabel  
des Typs D



Macintosh-Adapter  
(Optional)

 **Lesen Sie den Modellnamen und die Seriennumymer auf dem Etikett auf der Rückseite des Monitors ab. Schreiben Sie die Informationen zu Monitor und Händler an die vorgesehene Stelle auf Seite iii, um sie später schnell nachschlagen zu können.**

## Leistungsmerkmale

<b>Superfeine Punktdichte</b>	Mit seiner superfeinen Punktdichte von 0,26 mm und seinem Blendung und statische Aufladung vermeidenden Überzug weist der Farbmonitor Acer 211c ein auffallend scharfes Bild mit einer hohen Auflösung von bis zu 1600 x 1200 auf.
<b>Automatische Scanfunktion mit hohem Frequenzbereich</b>	Horizontale Frequenzbereiche von 30 KHz bis 107 KHz zur Unterstützung einer Auflösung von 1600 x 1600 zu 90Hz. Flimmerfreies Design für eine vertikale Frequenz von bis zu 160 Hz.
<b><i>i key</i> (verschwommene automatische Kalibrierung)</b>	Wenn Sie die <i>i key</i> drücken, werden die Geometrie, die Größe und die Position der Anzeige vom Monitor automatisch optimal eingestellt. Bei der Wahl eines anderen Anzeigemodus muß der Benutzer keine neue Konfiguration oder anderen Einstellungsänderungen vornehmen.
<b>Niedrige Strahlung</b>	Acer 211c erfüllt nicht nur die Bedingungen von MPRII, sondern er entspricht auch den strengsten Vorschriften für niedrige Strahlung von "MPRIII" und "TCO'95".
<b>Benutzer-und Umweltfreundlichkeit</b>	Acer 211c wird von einem auf ISO 14001 geprüften Hersteller gefertigt. Bei der Fertigung werden die Bedingungen des globalen Umwelt-Etikettierplans TCO'95 erfüllt, welcher nicht nur Normen in bezug auf Emissionen, effizienten Energieverbrauch sowie elektrische und Brandsicherheit umfaßt, sondern auch ergonomische Eigenschaften und ökologische Anliegen berücksichtigt.
<b>Plug-Play-Kompatibilität</b>	Da das System die VESA-Standards DDC 1™ und DDC 2™ unterstützt, ist es mit der Plug-Play-Funktion von Windows 95® / 98® kompatibel.



## Power-Management

Das Strom-Management dieses Monitors entspricht den folgenden VESA-Modi zur Stromersparung:

Modus	Stromverbrauch	Horizontale Synch.	Vertikale Synch.	LED
Ein	Normal	Ein	Ein	Grün
Standby	< 15W	Aus	Ein	Gelb
Vorübergehend aussetzen	< 15W	Ein	Aus	Gelb
Aus	< 5W	Aus	Aus	Gelb, blinkend
Deaktivieren	Normal	Aus	Aus	Grün

## Werkseitig eingestellte Standardfrequenzen

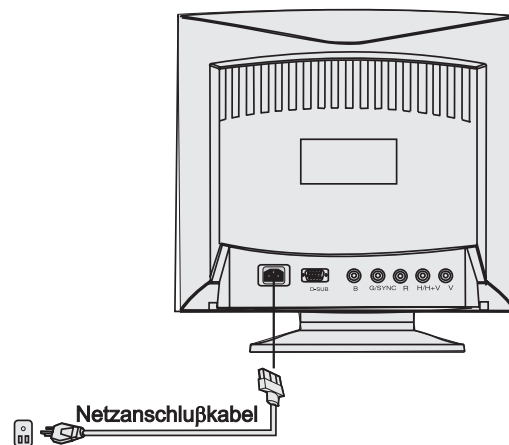
Auflösung	Vertikale Frequenz (Hz)	Horizontale Frequenz (KHz)
640 × 400	70	31.47
640 × 480	60	31.47
640 × 480	75	37.50
800 × 600	75	46.88
1024 × 768	75	60.02
1024 × 768	85	68.68
1280 × 1024	75	79.98
1280 × 1024	85	91.15
1600 × 1200	75	93.75
1600 × 1200	85	106

**\*\*Bei sämtlichen obigen Zeitgebungen handelt es sich um nicht verflochtene Zeitgebungen.**



# 2. Kapitel Anschließen des Monitors

Dieser Monitor ist für elektrische Spannungsbereiche von 100-120/200-240V AC, 50-60 Hz, mit einer automatisch prüfenden Stromzufuhr ausgestattet. Lesen Sie bitte auf dem hinteren Bedienfeld des Monitors die Zeile mit der elektrischen Spannungsbezeichnung, bevor Sie das Gerät anschließen.

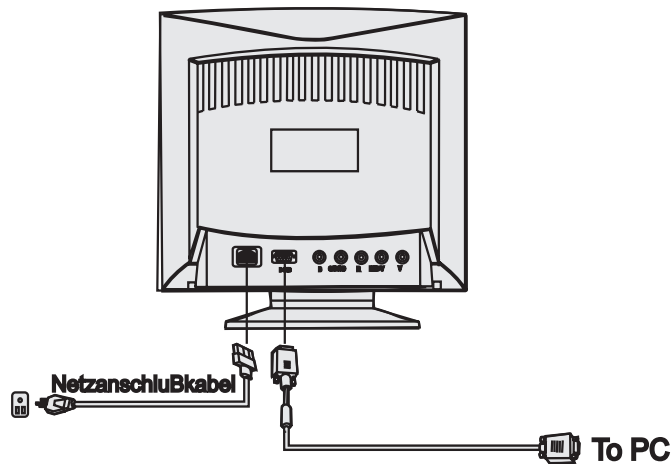


- 1) Vergewissern Sie sich, daß die Stromzufuhr des Systems ausgeschaltet ist.
- 2) Zum Anschluß des Signalkabels über D-SUB oder BNC befolgen Sie bitte die untenstehenden Anleitungen.
- 3) Verbinden Sie das Stromkabel mit dem Monitor, und stecken Sie es in die Stromquelle ein.
- 4) Schalten Sie den Computer und den Monitor ein.

## Anschließen des Signalkabels

An Ihrem Acer 211c finden Sie sowohl D-SUB-, als auch BNC-Signalanschlüsse. Die D-SUB- oder BNC-Signale können vom Mikroprozessor des Monitors automatisch erfaßt werden.

### ➡ Anschließen über einen D-SUB-Signalanschluß



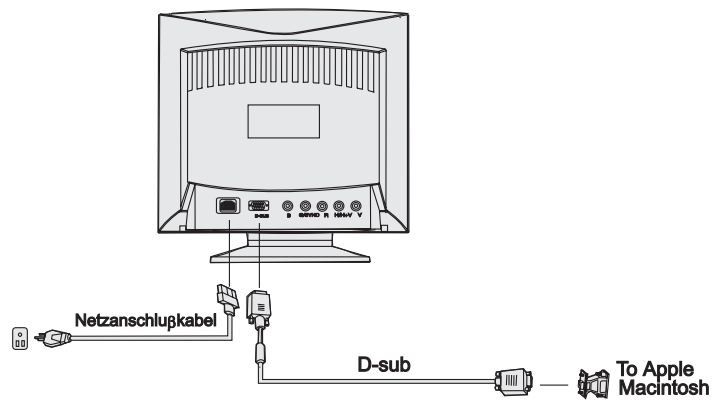
- 1) Vergewissern Sie sich, daß die Stromzufuhr des Systems ausgeschaltet ist.
- 2) Verbinden Sie das Computerende des D-SUB-Kabels mit dem Ausgabeanschluß mit 15 Kontaktstiften auf der Videokarte Ihres Computers.
- 3) Verbinden Sie das Monitorende des D-SUB-Kabels mit dem D-SUB-Anschluß hinten am Monitor.

## 2. Kapitel

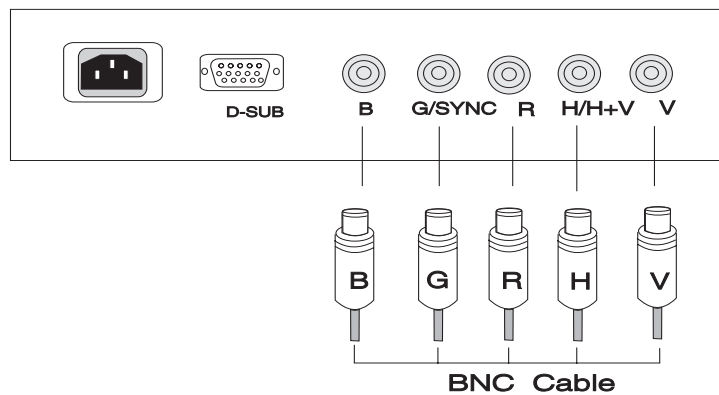
---

### ➔ Anschluß an einen Apple Macintosh

Wenn Sie den Monitor mit einem D-Sub-Kabel an einen Apple Macintosh anschließen, müssen Sie den Macintosh-Adapter hinzufügen, um den Video-Signalanschluß Ihres Computers mit dem Monitor-Signalkabel verbinden zu können. Bevor Sie den Adapter anschließen, müssen Sie im Benutzerhandbuch des Adapters nachlesen, wie man die Schalter des Adapters einstellt.

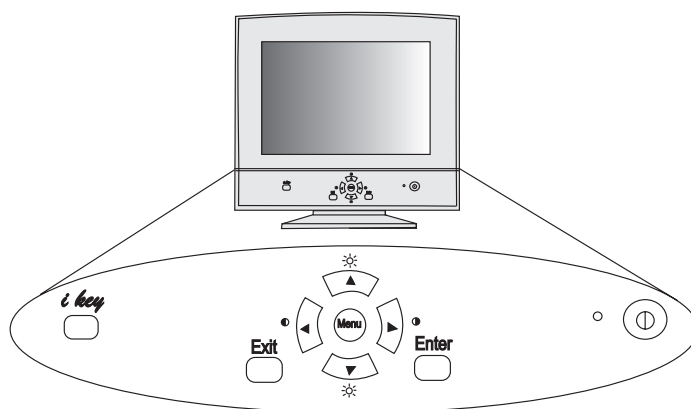


➔ **Anschließen über einen BNC-Signalanschluß**



- 1) Vergewissern Sie sich, daß die Stromzufuhr des Systems ausgeschaltet ist.
- 2) Verbinden Sie das Computerende des BNC-Kabels mit dem Ausgabeananschluß auf der Videokarte Ihres Computers.
- 3) Verbinden Sie das Monitorende des BNC-Kabels mit dem BNC-Anschluß hinten am Monitor.

## 3. Kapitel Ein Blick auf das Bedienfeld



Taste **Menu** (Menü): zum Öffnen oder Ändern von Hauptmenüs. Es gibt drei Hauptmenüs.

Taste **Enter** (Eingabetaste): zum Öffnen von Untermenüs oder Auswählen von Objekten.

Taste **Exit** (Beenden): zur Rückkehr zu den Hauptmenüs, dem automatischen Speichern oder dem Verlassen der OSD (Anzeige auf dem Bildschirm).

Taste **▲ & ▼** (Auf und Ab): zur Bewegung nach oben oder unten und ist gleichzeitig die ZUGRIFFSTASTE für Helligkeitseinstellungen.

Taste **◀ & ▶** (Links und Rechts): zur Bewegung nach links oder rechts und ist gleichzeitig die ZUGRIFFSTASTE für Kontrasteinstellungen.

*i key* (i-Taste): wird zur Einstellung der automatischen Verschwommenheitskalibrierung verwendet.



## Angeben von Einstellungen

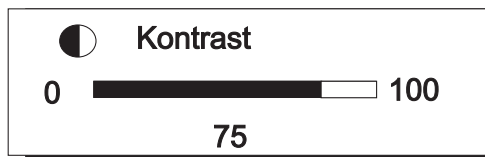
### *i key* (automatische Verschwommenheitskalibrierung)

Durch Drücken der *i key* werden vom Monitor automatisch die Geometrie, die Größe und die Position der Anzeige (Einstellungen für H/V-Position, H/V-Größe, Nadelkissen, Unsymmetrie, Trapezoid, Parallelogramm und Ecken) optimal eingestellt. Bei der Wahl eines anderen Anzeigemodus muß der Benutzer keine neue Konfiguration oder anderen Einstellungsänderungen vornehmen.

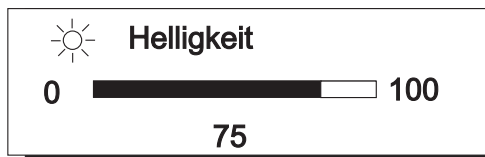
Die Funktion *i key* darf nicht mit der Funktion "Reset" (Zurückstellen) verwechselt werden. Die Rückstellfunktion für die Geometrie, Größe und Position der Anzeige funktioniert nämlich nur unter den im Werk voreingestellten Zeitgebungen (weitere Informationen zu den im Werk voreingestellten Zeitgebungen finden Sie auf Seite 2). Die Funktion *i key* hingegen funktioniert unter ALLEN Zeitgebungen für die Anzeige, die von Acer 211c unterstützt werden.

### Zugriffstasten

Zur direkten Einstellung des Kontrasts müssen Sie ◀ oder ▶ drücken.



Zur direkten Einstellung der Helligkeit müssen Sie ▲ oder ▼ drücken.




### 3. Kapitel

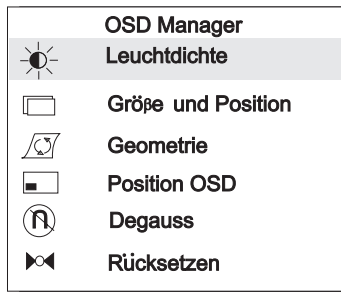
---

#### **Betrieb der OSD (Anzeige auf dem Bildschirm)**

- 1) Drücken Sie auf **Menu** (Menü), um in die Hauptmenüs zu gelangen oder sie zu ändern. (Es gibt drei Hauptmenüs.)
- 2) Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Markierungsbalken auf die gewünschten Objekte zu bewegen.
- 3) Drücken Sie die **Enter** (Eingabetaste), um in die Untermenüs zu gelangen.
- 4) Drücken Sie die Tasten **◀**, **▶** (**▲**, **▼**), um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen. Wenn das Untermenü mehr als ein Objekt enthält, müssen Sie den Markierungsbalken durch Drücken von **▲** oder **▼** auf das gewünschte Objekt bewegen und dann zum Vornehmen der gewünschten Einstellungen auf Links oder Rechts drücken.
- 5) Drücken Sie **Exit** (Beenden), um die Einstellungen zu speichern und zum Hauptmenü zurückzukehren.
- 6) Drücken Sie **Exit** (Beenden), um die Einstellungen zu speichern und das OSD-System zu verlassen.

 **Um zu den im Werk vorgenommenen Standardeinstellungen zurückzukehren, lesen Sie bitte allgemeine Rückstellung von Einstellungen und die Rückstellung der Farbtemperatur.**

#### Hauptmenü 1 - Anzeigesteuerung

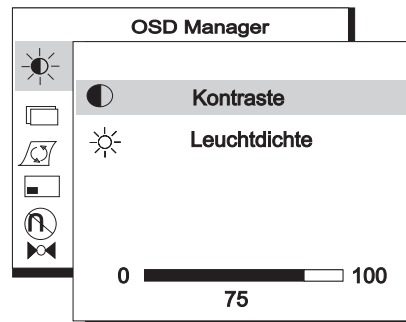


Dieses Hauptmenü enthält sechs Objekte. Bewegen Sie den leuchtenden Markierungsbalken auf das gewünschte Objekt, und drücken Sie die **Enter** (Eingabetaste), um in die Untermenüs zu gelangen.



## **Leuchtdichte**

Einstellungen von Kontrast und Helligkeit

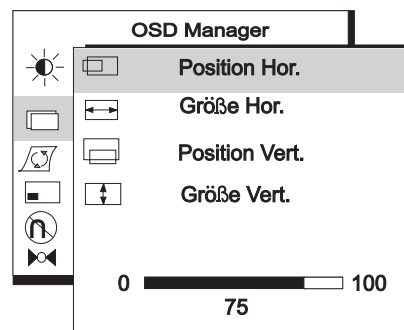


 Mit **Kontrast** wird der Unterschied zwischen den hellen und dunklen Bereichen eingestellt.

 Mit **Helligkeit** wird die Helligkeit der Anzeige eingestellt.





## **Größe und Position**

Einstellung der Anzeigegröße und position



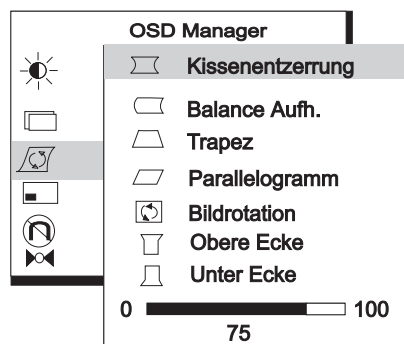
### 3. Kapitel








---

-  Mit **Position Hor.** wird die horizontale Position der Anzeige eingestellt.
-  Mit **Größe Hor.** wird die Breite der Anzeige eingestellt.
-  Mit **Position Vert.** wird die vertikale Position der Anzeige eingestellt.
-  Mit **Größe Vert.** wird die Höhe der Anzeige eingestellt.

### **Geometrie**

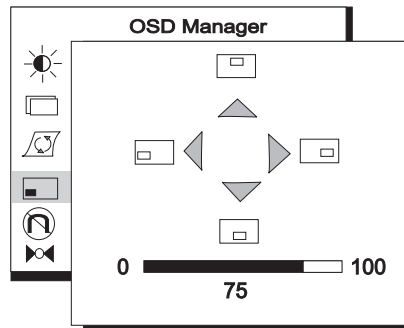
Fortgeschrittene geometrische Einstellungen







-  Mit **Kissenentzerrung** wird die Geradheit der vertikalen Ränder der Anzeige eingestellt.
-  Mit **Balance Aufh.** wird die Symmetrie wiederhergestellt, wenn die Seiten der Anzeige nach links oder rechts gewölbt sind.
-  Mit **Trapez** werden die vertikalen Ränder der Anzeige parallel aufeinander abgestimmt.
-  Mit **Parallelogramm** werden Bildverzerrungen mit Neigungen nach links oder rechts korrigiert.
-  Mit **Bildrotation** werden die Kippungen des Bildschirms korrigiert.
-  Mit **Obere Ecke** werden die Ecken der Bildschirmanzeige eingestellt.
-  Mit **Untere Ecke** werden die Ecken der Bildschirmanzeige eingestellt.

## **OSD-Position**

Einstellungen der OSD-Position



-  OSD-Position nach oben
-  OSD-Position nach unten
-  OSD-Position nach links
-  OSD-Position nach rechts

## **Degauss**

Manuelle Entmagnetisierung. Um Farbschattierungen oder –unreinheiten, die durch Magnetismus verursacht wurden, zu beseitigen, müssen Sie zur Aktivierung der Entmagnetisierungsfunktion die **Enter** (Eingabetaste) drücken.

## **Rücksetzen**

Rückstellung des Monitors auf die im Werk vorgenommenen Standardeinstellungen einschließlich der Einstellungen für H/V-Position, H/V-Größe, Nadelkissen, Unsymmetrie, Trapezoid, Parallelogramm, Rotation, Ecken, H/V-Konvergenz, H/V-Moire und Reinheit. Um zu den im Werk vorgenommenen voreingestellten Zeitgebungen aufzurufen. Um die Farbtemperatur zurückzustellen, müssen Sie unter [seite 15](#) nachlesen.

### 3. Kapitel

---

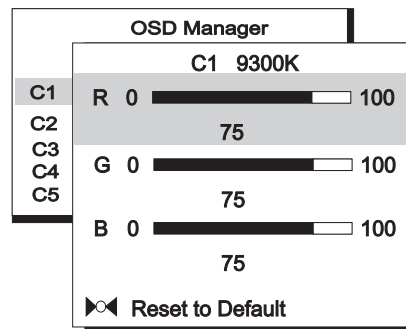
#### Hauptmenü 2 - Farbsteuerung

OSD Manager Farbeinstellung	
C1	9300K
C2	6500K
C3	5500K
C4	7100K
C5	11500K

In diesem Hauptmenü läßt sich die Farbgebung einstellen. C1 ~ C5 sind Farblagerungsbereiche, die im Werk voreingestellt wurden und sich aber gleichzeitig vom Benutzer ändern lassen. Die Voreinstellungen sehen folgendermaßen aus:

Standardeinstellung im Werk	Farbtemperatur
C1	9300K
C2	6500K
C3	5500K
C4	7100K
C5	11500K

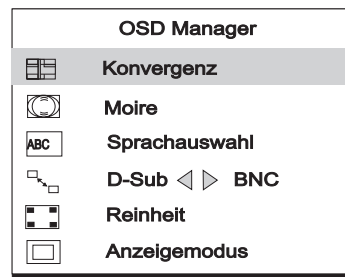
Bewegen Sie den Markierungsbalken auf die gewünschte Farbtemperatur, und drücken Sie dann **Exit** (Beenden), um die Einstellung zu speichern und die OSD zu verlassen. Oder drücken Sie die **Enter** (Eingabetaste), um in ein Untermenü zur Einstellung der Farbgebung für RGB (Rot-Grün-Blau) zu gelangen.



Dieses Untermenü dient der Einstellung der Farbgewichtung zwischen rot, grün und blau. Bewegen Sie den Markierungsbalken durch Drücken der Tasten ▲ oder ▼ auf die gewünschten Objekte, und drücken Sie dann die Tasten ◀ oder ▶, um die nötigen Einstellungen vorzunehmen.

*Wenn Sie zu den im Werk vorgenommenen Standardeinstellungen zurückkehren möchten, müssen Sie den Markierungsbalken auf das folgende Objekt bewegen: ▶◀ Zurück zur Standardeinstellung*

### Hauptmenü 3 - Fortgeschrittene Anzeigesteuerung



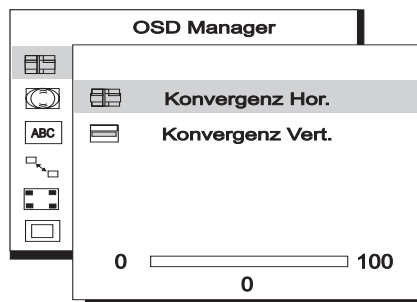
Dieses Hauptmenü umfaßt sechs Objekte. Bewegen Sie den Markierungsbalken auf das gewünschte Objekt, und drücken Sie die **Enter** (Eingabetaste), um in das betreffende Untermenü zu gelangen.

## 3. Kapitel

---

### **Konvergenz**

Einstellungen der horizontalen und vertikalen Konvergenz.




 Mit **Konvergenz Hor.** läßt sich die horizontale Konvergenz einstellen.

 Mit **Konvergenz Vert.** läßt sich die vertikale Konvergenz einstellen.

Die **Konvergenz** ist die Fähigkeit des Monitors, spezifische Leuchtstoffe genau zu beleuchten und sie richtig nebeneinander aufzureihen, um eine reine Farbe zu erzeugen. Wenn die Elektronenstrahlen nicht richtig zusammenlaufen, können Zeichen und Bilder in der Anzeige verschwommen aussehen oder einen Rot-, Grün- oder Blaustich aufweisen.

Acer 211c besitzt eine Einstellungsfunktion für die Konvergenz. Um die Konvergenz richtig einzustellen, nimmt man am besten ein Bild, auf dem Konvergenzfehler leicht sichtbar sind. Es wird dafür ein schwarzer Hintergrund, auf dem sich weiße Buchstaben oder Linien befinden, empfohlen. Bei der Einstellung der Konvergenz ist der gesamte Bildschirm zu berücksichtigen. Bei der Einstellung der horizontalen Konvergenz müssen Sie auf den linken und rechten Rand vertikaler Linien oder Zeichen achten. Bei der Einstellung der vertikalen Konvergenz müssen Sie auf den oberen und unteren Rand horizontaler Linien oder Zeichen achten. Die richtige Einstellung ist dann erreicht, wenn der Rot- und Blaustich möglichst schwach geworden ist.

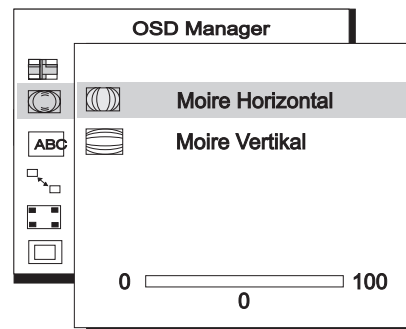
 ***Von der Einstellung der Konvergenz ist der ganze Bildschirm betroffen. Es ist nicht möglich, die Einstellung auf bestimmte Bildschirmbereiche zu beschränken.***

 ***Die im Werk vorgenommene Standardeinstellung ist 0.***




## **Moire**


Einstellung des horizontalen und vertikalen Moire OSD-Managers.




 Mit **Moire Horizontal** läßt sich das horizontale Moire einstellen.

 Mit **Moire Vertikal** läßt sich das vertikale Moire einstellen.

Das **Moire** ist ein Störungsmuster, das sich auf dem Bildschirm als dunkle, gewellte Linien bemerkbar macht. Dieses Störungsphänomen wird durch die Beziehung zwischen der Leuchtstoffanordnung und dem Bildsignal hervorgerufen. Es wird sogar oft als Zeichen einer guten Bildschärfe angesehen.

 ***Es ist ganz besonders auffallend, wenn man ein hellgraues oder ein Punktauslassungsmuster verwendet. Das Moire läßt sich nicht beseitigen, doch Sie können es mit der entsprechenden Verringerungsfunktion so viel wie möglich abschwächen.***

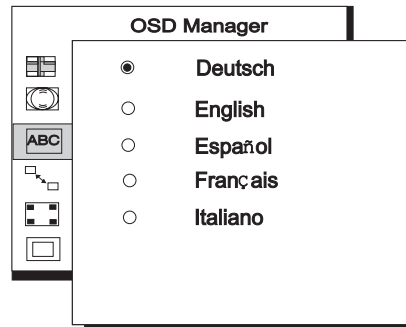
Zur Abschwächung des Moire müssen Sie die Verringerungsfunktion des iBildschirms für das Moire verwenden. Stellen Sie Ihr Desktop vor dem Beginn der Einstellung auf ein Punktauslassungsmuster, so daß Sie das Moire gut sehen können. Nachdem Sie die Einstellungen beendet haben, können Sie wieder zu einem anderen Desktop-Hintergrund zurückkehren, damit das Moire noch mehr verschwindet.

 ***Wenn das Bild während der Einstellung der Moire-Verringerung unstabil wird, bedeutet das, daß Sie die Einstellung übertrieben haben. Senken Sie in diesem Fall die eingestellte Moire-Verringerung. (Die im Werk vorgenommene Standardeinstellung beträgt 0.)***

### 3. Kapitel

---

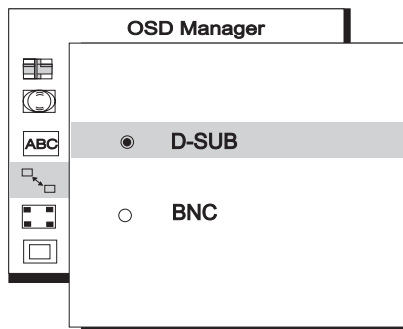
#### Sprachauswahl



Das zur Sprachauswahl dienende Untermenü enthält fünf Sprachen, aus denen Sie wählen können.

#### D-Sub ◀▶ BNC

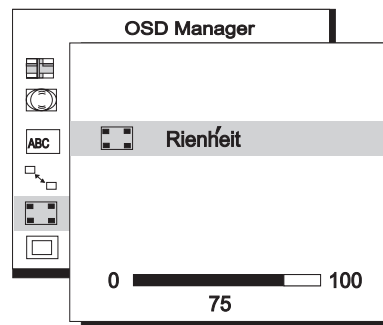
Auswahl des Eingabeanschlusses



Für Acer 211c gibt es zwei Arten von Eingabeanschlüssen; einerseits den BNC und andererseits den DB-15. Beide können automatisch erfaßt werden (entweder als BNC oder als DB-15). Wenn beide Anschlüsse gleichzeitig angeschlossen sind, darf der Benutzer den gewünschten Anschluß auswählen.

## **Reinheit**

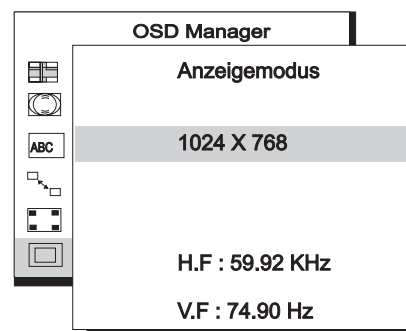
dient zur Einstellung der Farbreinheit.



Um die Reinheit einzustellen, müssen Sie ein völlig weißes Bild auswählen und es dann so einstellen, daß die Bildecken in einem reinen Weiß erscheinen.

## **Anzeigemodus**


zeigt die aktuelle Auflösung sowie die horizontale und vertikale Frequenzlage.



## Zeitsteuerung

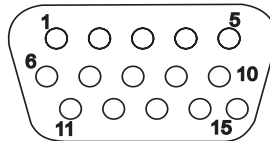
Durch die Änderung der Einstellungen Ihrer Videokarte können Sie die gewünschte Zeitgebung und Aktualisierungsgeschwindigkeit bestimmen. Die Einstellungen werden automatisch vom Monitor gespeichert. Der vertikale Frequenzbereich Ihres Monitors liegt zwischen 50 Hz und 160 Hz und der horizontale Frequenzbereich zwischen 30 KHz und 107 KHz. Infolge der Unterschiede zwischen Videokarten wird jedoch empfohlen, nicht über die maximalen Aktualisierungsgeschwindigkeiten von 160 Hz für die vertikale Frequenz und von 107 KHz für die horizontale Frequenz hinauszugehen, damit Ihr Monitor nicht beschädigt wird.

<b>Auflösung</b>	<b>Empfohlene maximale vertikale Aktualisierungsgeschwindigkeit (Hz)</b>
640 × 480	160
800 × 600	145
1024 × 768	135
1280 × 1024	100
1600 × 1200	90

 **Wie man die Zeitgebung und die Aktualisierungsgeschwindigkeit einstellt, können Sie im Benutzerhandbuch Ihrer Videokarte nachlesen.**

## Kontaktstiftzuordnung

### D-SUB-Anschlüsse

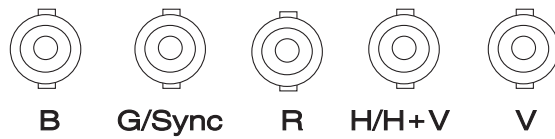


Kontaktstift Nr.	Signale		
	getrennt	zusammengesetzt	auf grün synchronisiert
1	Rot	Rot	Rot
2	Grün	Grün	Grün + Synch.
3	Blau	Blau	Blau
4	Ruhkontakt	Ruhkontakt	Ruhkontakt
5	Erde	Erde	Erde
6	R-Erde	R-Erde	R-Erde
7	G-Erde	G-Erde	G-Erde
8	B-Erde	B-Erde	B-Erde
9	PC5V (für DDC)	PC5V (für DDC)	PC5V (für DDC)
10	AUF ERDE SYNCH.	AUF ERDE SYNCH.	AUF ERDE SYNCH.
11	Erde	Erde	Erde
12	DDC-Daten	DDC-Daten	DDC-Daten
13	H-Synch.	HV-Synch.	Nicht verwendet
14	V-Synch.	Nicht verwendet	Nicht verwendet
15	DDC-Uhr	DDC-Uhr	DDC-Uhr

### 3. Kapitel

---

#### **BNC-Anschlüsse**



Kontaktstift- ZUORDNUNG	Signale		
	getrennt	zusammengesetzt synchronisiert	auf grün
B	Blau	Blau	Blau
G/SYNCH.	Grün	Grün	Grün + Synch.
R	Rot	Rot	Rot
H/H + V	H-synch.	H/V-synch.	Ruhkontakt
V	V-synch.	Ruhkontakt	Ruhkontakt

## 4. Kapitel Fehlerbestimmung

Vergewissern Sie sich, daß Ihr Monitor richtig installiert ist. Wenn Sie bei der Verwendung dieses Produkts Schwierigkeiten haben sollten, sehen Sie für Probleme mit der Installation der Hardware bitte unter **2. Kapitel, Anschließen des Monitors**. Wenn die Probleme so nicht beseitigt werden können, müssen Sie in diesem Kapitel nach möglichen Lösungen suchen. Wenn Sie Acer 211c in der Monitorenliste von Windows 95 / 98 nicht finden können, müssen Sie die Setup-Informationen von Windows 95 / 98 für Acer 211c aktualisieren. Laden Sie dazu die Aktualisierungsdatei von der Web-Site von API herunter. (<http://www.acerperipherals.com.tw>)

§ Wenn auf dem Bildschirm kein Bild erscheint, müssen Sie folgendes überprüfen:

- Die Art des Stromausgangs.
- Das Video-Synchronisierungssignal. Dieses Signal muß für den Monitor angegeben sein.
- Den Stromsparungsmodus. Um den Modus zu deaktivieren, müssen Sie eine beliebige Taste drücken und die Maus verwenden.
- Die Anschluß-Kontaktstifte für das Signalkabel. Wenn Kontaktstifte fehlen oder verbogen sind, müssen Sie sich an Ihren Händler wenden.

§ Wenn das Bild abrollt oder instabil ist, müssen Sie folgendes überprüfen:

- Die Zuordnung der Kontaktstifte für den Signalanschluß. Wenn der Anschluß nichtbetriebsfähig ist, müssen Sie ihn mit einem funktionierenden Anschluß ersetzen.
- Die Kontaktstifte für das Signalkabel. Wenn Kontaktstifte fehlen oder verbogen sind, müssen Sie sich an Ihren Händler wenden.
- Ihre Graphikkarte. Sehen Sie nach, ob die richtigen Einstellungen vorgenommen wurden.
- Die Scan-Frequenz. Ändern Sie die Einstellung Ihrer Graphikkarte auf annehmbare Optionen.
- Entfernen Sie alle magnetischen Gegenstände aus der Umgebung des Monitors.
- Die übertriebene Einstellung der Moire-Verringerung. Sehen Sie nach, daß der Verringerungsgrad für das Moire nicht zu hoch eingestellt ist. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter **3. Kapitel, Ein Blick auf das Bedienfeld**.



## 4. Kapitel

---

§ Wenn die Zeichen dunkel aussehen oder das Bild zu klein, zu groß, nicht richtig zentriert, usw. ist, müssen Sie:

- Die entsprechenden Einstellungen ändern. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter **3. Kapitel, Ein Blick auf das Bedienfeld**.

§ Wenn farbliche Unreinheiten auftreten, müssen Sie:

- Die Kontaktstifte für das Signalkabel überprüfen. Wenn Kontaktstifte fehlen oder verbogen sind, müssen Sie sich an Ihren Händler wenden.
- Die Reinheitseinstellung ändern. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter **3. Kapitel, Ein Blick auf das Bedienfeld**.

### Behandlung

- ✗ Setzen Sie den Monitor nicht direkter Sonneneinstrahlung oder Hitze aus.
- ✗ Schütten Sie keine Flüssigkeiten auf den Monitor.
- ✗ Öffnen Sie den Monitor nicht. Sie könnten durch elektrischen Schlag verletzt werden.
- ✗ Wenden Sie sich für Wartungsarbeiten an Ihren Händler.
- ✗ Verwenden Sie den Monitor nicht, wenn magnetische oder elektronische Geräte in unmittelbarer Nähe betrieben werden.
- ✗ Verwenden Sie keine aggressiven Chemikalien oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Monitorschirms. Wischen Sie ihn mit einem sauberen, weichen Tuch und einer milden Reinigungslösung ab.
- ✗ Benutzen Sie den Monitor nicht als Abstellfläche. Schlechte Belüftung kann zu einer Temperaturerhöhung im Monitor führen.

### Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Wenn nach dem Lesen dieses Handbuchs trotzdem weiterhin Probleme auftreten, müssen Sie sich an den Ort wenden, an dem Sie den Monitor gekauft haben, oder Sie können uns an die folgende Adresse eine E-Mail-Nachricht senden: [APIDisplayCSD@api.com.tw](mailto:APIDisplayCSD@api.com.tw)





## 5. Kapitel Spezifikationen

<b>Bildröhre</b>	
Größe	21" (53,34 cm) diagonal
Dot-Dichte	Punktdichte 0,26 mm
Oberflächenübertragung	AR,AS/halbgetönt
<b>Maximaler Sichtbereich</b>	20" (51 cm) diagonal
<b>Video-Eingabe</b>	mini D-SUB-Anschluß/BNC-Anschluß mit 15 Kontaktstiften
<b>Bandbreite</b>	230 MHz
<b>Anzeigefläche</b>	380 mm (H) × 285 mm (V) (voreingestellt) 408 mm (H) × 306 mm (V) (vollständiger Scan)
<b>Stromzufuhr (universell)</b>	
elektrische Eingabespannung	100-120/200-240 VAC, 50-60 Hz
Stromverbrauch	max.150 Watt/max. 165 Watt (mit USB)
<b>Externe Steuerfunktionen</b>	Stromschalter, <i>i key</i> , autom. Kalibrierung, Kontrast, Helligkeit, horizontale Position, horizontale Größe, vertikale Position, vertikale Größe, Nadelkissen, Trapezoid, Parallelogramm, Rotation, Ecken, Farbgewichtung, Entmagnetisierung, horizontale Konvergenz, vertikale Konvergenz, horizontales Moire, vertikales Moire, Auswahl von BNC und DB-15, Rückstellung, Sprachauswahl, Reinheit.
<b>Max. Auflösung</b>	1600 × 1200

## 5. Kapitel

---

<b>Horizontale Frequenz</b>	30 -107 KHz
<b>Vertikale Frequenz</b>	50 -160 Hz
<b>Dimensionen (mit Untersatz)</b>	508 mm (B) x 515 mm (H) x 512 mm (T)
<b>Gewicht</b>	29,4 kg
<b>Umgebungstemperatur</b> Betrieb Lagerung	+5°C ~ +40°C 0°C ~ +60°C
<b>Feuchtigkeit</b> Betrieb Lagerung	20% ~ 90% 10% ~ 90%
<b>Röntgenstrahlung</b>	DHHS, PTB
<b>Einhaltung von Vorschriften</b>	FCC-B, UL, FTZ-B, CSA, BZT-B, CE, D.N.S.F., TÜV-GS/ Ergonomics, VCCI, ISO-9241 -3, ISO-9241 -8, CNS 13438, C-tick, TCO95